

Allgemeine Informationen zum städtischen Betreuungsangebot an den Asperger Grundschulen

Die Asperger Grundschulen werden in Form der Ganztagesgrundschule in Wahlform betrieben. Die Eltern haben dabei die Möglichkeit zu entscheiden, ob ihr Kind die Ganztagesgrundschule oder die Halbtagsgrundschule besuchen soll. Damit Familie und Beruf besser miteinander vereint werden können, bietet die Stadt Asperg für Grundschul Kinder vor und nach dem Unterricht zusätzlich eine städtische Betreuung an.

Erfahrene Betreuungskräfte sind verlässliche Ansprechpartner*innen für die Kinder und geben durch Strukturen und Rituale Sicherheit und Orientierung. In einer ruhigen Umgebung können sich die Kinder morgens auf den Schultag einstimmen. Es werden vielfältige spielerische und freizeitbezogene Aktivitäten angeboten, die sich an den Bedürfnissen und Interessen der Schüler*innen orientieren. Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe sind nicht Gegenstand des Angebots.

Wer kann an der städtischen Betreuung teilnehmen?

Das Angebot richtet sich an Schüler*innen berufstätiger Eltern. Daher benötigen wir kurz vor der Aufnahme aktuelle Arbeitsbescheinigungen von beiden Eltern (bei Alleinerziehenden genügt eine Bescheinigung des Elternteils, bei dem das Kind lebt).

Welche Betreuungszeiten werden angeboten?

Es gibt sowohl eine Betreuung für Schüler*innen der Halbtagschule (HT+) als auch eine Betreuung für Schüler*innen der Ganztagschule (GT+).

HT + Mo. - Fr. 7.00 - Unterrichtsbeginn / Unterrichtsende bis 13.30 Uhr

GT+ Mo. - Do. 7.00 - Unterrichtsbeginn / Unterrichtsende bis 17.00 Uhr
Fr. 7.00 - Unterrichtsbeginn / Unterrichtsende bis 17.00 Uhr

Wie flexibel ist das Betreuungsangebot?

Die Betreuung beinhaltet die Zeit vor und nach dem Unterricht und muss für die gesamte Woche gebucht werden. Eine tageweise Buchung ist nicht möglich. Die Betreuungszeit kann jedoch flexibel genutzt werden.

Wird ein Mittagessen angeboten?

Für die **GT+** Schüler*innen wird Mo.-Fr. ein Mittagessen angeboten.

Die **HT+** Schüler*innen können ausschließlich an Tagen des Nachmittagsunterrichts am Mittagessen teilnehmen.

Es stehen täglich jeweils zwei Essen zur Auswahl. Die Bestellung des Essens ist direkt vor Ort am Bestellterminal oder auch online möglich. Die Bezahlung des Essens erfolgt mittels Chip und Terminal direkt vor Ort. Eine Einweisung erfolgt zum Schuljahresbeginn.

Wann kann man sich für das Betreuungsangebot anmelden?

Das Anmeldeverfahren für die neuen Erstklässler beginnt im Frühjahr. Die Zuteilung der Plätze wird im April / Mai vorgenommen. Vorher kann leider keine Zusage für einen Platz gegeben werden. Mit der vorläufigen Zusage senden wir den Eltern die ausführlichen Anmeldeformulare sowie die Grundsätze über die Grundschulbetreuung an den Asperger Schulen zu.

Eine Anmeldung für Schüler*innen der Klassenstufen 1 - 4 ist grundsätzlich auch während eines Schuljahres möglich.

Was passiert, wenn es mehr Anmeldungen als Plätze gibt?

Die Vergabe der Betreuungsplätze erfolgt chronologisch nach folgenden Grundsätzen:

- Kinder berufstätiger alleinerziehender Eltern, die im Besitz des städtischen Familienpasses sind,
- Kinder berufstätiger alleinerziehender Eltern,
- Kinder, berufstätiger Eltern, die im Besitz des städtischen Familienpasses sind,
- Kinder, berufstätiger Eltern, bei denen ein oder mehrere Geschwister bereits die Grundschülerbetreuung besuchen,
- Kinder, berufstätiger Eltern, die direkt vor der Einschulung bereits einen Ganztagesbetreuungsplatz in Kindertageseinrichtungen hatten,
- alle verbleibenden Betreuungsplätze werden durch Los zugeteilt.

Kinder, deren Wohl gefährdet ist, werden vorrangig vor allen anderen Kindern bei der Vergabe der Kernzeitplätze berücksichtigt.

In besonderen Härtefällen kann die Stadtverwaltung Ausnahmen von diesen Grundsätzen ermöglichen.

Wie kann man sich vom Betreuungsangebot abmelden?

Die Abmeldung muss schriftlich unter Einhaltung einer Frist von vier Wochen zum Monatsende erfolgen. Schüler*innen, der Klassenstufe 4, welche auf eine weiterführende Schule wechseln, werden am Schuljahresende „automatisch“ durch die Stadtverwaltung abgemeldet.

Betreuungsangebot vor der Einschulung

Für die zukünftigen Erstklässler deren Eltern berufstätig sind, gibt es an den Tagen vor der Einschulung ein Betreuungsangebot (7.30 - 13.30 Uhr / ohne Mittagessen). Eine Teilnahme daran ist unabhängig von der städtischen Betreuung an Schultagen. Eine Abfrage mit weiteren Informationen hierzu erfolgt im Juni.

Gibt es eine Ferienbetreuung?

In der Regel findet an acht Ferienwochen im Jahr eine Betreuung statt. Eine Teilnahme daran ist unabhängig von der städtischen Betreuung an Schultagen.

Die Ferienbetreuung wird in zwei Modellen angeboten und kann wochenweise gebucht werden.

Model 1 Mo. - Fr. 7.30 - 13.30 Uhr

Model 2 Mo. - Do. 7.30 - 15.00 Uhr und Fr. 7.30 - 13.30 Uhr

Das Anmeldeverfahren beginnt am Anfang eines Schuljahres für das folgende Kalenderjahr. Die Familien werden hierzu rechtzeitig angeschrieben.

An wen kann ich mich wenden, wenn ich weitere Fragen habe?

Mit Fragen zur städtischen Betreuung können Sie sich gerne an die Stadtverwaltung, Frau Knorpp wenden.

Tel.: 07141 / 269 -261

E-Mail: s.knorpp@asperg.de